

**DEZEMBER 2021
JANUAR 2022**



GEMEINDEBLATT



Foto: Die Paul-Gerhardt-Kirche in Dresden-Gittersee

Aus dem Inhalt:

Gemeindefest in Plauen	Seite 4-5	Pfarrstellenbesetzung	Seite 8
Eröffnung des Schütz- Jahres 2022	Seite 7	Freizeit der Schwester- kirchgemeinden in Kollm	Seite 9

Aus der Baugeschichte der Paul-Gerhardt-Kirche in Gittersee

Am 1. Januar 1897 wurde die Auspfarrung von Coschütz aus der Dresdner Kreuzkirchgemeinde und Gittersee von Döhlen und damit der Beginn der neuen Kirchgemeinde Gittersee-Coschütz rechtskräftig.

Bereits am 26. Oktober 1896 hatte man den Bau einer Parentationshalle auf dem Friedhof von Gittersee beschlossen. Verantwortlich war der seinerzeit bis in die Oberlausitz aktive Kirchbauarchitekt Woldemar Kandler aus Dresden-Klotzsche. Am 12. Dezember 1897 erfolgte die Weihe der Parentationshalle, die bis zur Erbauung einer Kirche für alle gottesdienstlichen Handlungen

bestimmt war. Die junge Kirchgemeinde zerbrach übrigens noch im Jahr 1897 an der Frage, wo denn nun die Kirche der vereinigten Gemeinde stehen sollte.



Die Parentationshalle auf dem Gitterseer Friedhof im Jahr 1897



Ansicht der Kirche von 1930

Ihr heutiges Aussehen erhielt unsere Kirche dann im Jahr 1928 unter Bauleitung der Gebrüder Fichtner aus Dresden-Plauen. Wir bekamen einen Glockenturm und einen vergrößerten Chorraum. Am 11. November 1928 wurde die erweiterte Parentationshalle zur Kirche geweiht. Ihren Namen „Paul Gerhardt“ erhielt die Kirche erst mit Beschluss des Kirchenvorstandes vom 3. Januar 1945.

Text: A. Jaschinski; Fotos: Archiv der Paul-Gerhardt-Kirchgemeinde



bald ist es wieder soweit und in der Heiligen Nacht bricht das schöne Morgenlicht an. Wir können es nicht oft genug sagen, rufen und im Weihnachtssoratorium singen, „dass dieses schwache Knäbelein soll unser Trost und Freude sein, dazu den Satan zwingen und letztlich Frieden bringen.“ Ein schwaches Knäbelein – so sieht Gottes Angebot an uns also aus. Mehr gibt’s nicht. Das ist wirklich alles, was er uns schickt.

Keine mächtigen Waffen, unzerstörbare Rüstungen für die Armeen der Rechtgläubigen, keine Haubitzen, Raketen, Bomben oder bewaffnete Drohnen. Keine Reichtümer oder Zauberkräfte, oder wenigstens schlagfertige Entgegnungen auf Angriffe oder juristischen Beistand.

Es ist nicht zu fassen, der Allmächtige will uns angeblich aus unserer Not helfen und alles, was ihm einfällt, ist die Geburt eines winzigen, brabbelnden Babys in irgendeinem Hinterhofstall eines unbedeutenden Kaffs in Palästina? Das widerspricht doch wohl allem gesunden Menschenverstand! Denn, das haben wir schließlich schon auf dem Schulhof gelernt: wenn zum Beispiel der satanische Enrico aus der 3b zuhaut, dann braucht es die Drohung mit einem kampferprobten großen Bruder oder dem Schuldirektor, der ihm die Ohren langzieht.

Bis heute fällt es uns schwer, gegen

das Offensichtliche zu entscheiden. Eben nicht draufzuhauen, zurück-zupöbeln, den Anderen verächtlich zu machen, zu zerstören und im gerechten Zorn der Rache freien Lauf zu lassen. Die Gerechtigkeit hingegen, die Lösung, die uns Gott zu Weihnachten sendet, ist eine andere: Vertraut auf das schwache Knäbelein. Vertraut auf die einzige Macht, zu der dieses nackte, kleine Krippenkind im Stande ist. Vertraut auf die Liebe. Liebe zu empfinden und Liebe im Anderen zu erwecken. Liebe für uns und unsere Nächsten. Liebe zum Leben. Liebe genug für die ganze Welt.

Wer sie nicht kennt, der ist arm dran. Da nützten alle Waffenarsenale der Welt nichts. Mag die Welt da draußen auch voller Teufel sein, das schrieb schon Martin Luther, ein „Wörtlein“ kann den Feind fällen. Das „Wörtlein“, dass uns vor zweitausend Jahren so gnadenreich in die Weihnachtsskrippe gelegt wurde, ist „Liebe“. Nicht mehr. Aber ganz bestimmt auch nicht weniger. Nehmen Sie sich bitte so viel davon mit, wie Sie wollen. Aus der Christvesper, aus dem Weihnachtssoratorium, vom Gabentisch am Heiligabend. Und keine Angst, sie reicht bestimmt für alle. Ein liebevolles Weihnachtsfest wünscht Ihnen im Namen des Redaktionskreises

Matthias Jakob

Gemeindefest „GeDankenspiele“



Von zehn Geheilten hat sich nur einer bedankt: Anspiel mit Kindern im Gottesdienst zu Mt 17,11-19

Ein Dankeschönbaum und ein Dank zum Abschied standen im Mittelpunkt des diesjährigen Erntedankgottesdienstes am letzten Septembersonntag. Der Baum bot Platz für Dankes- und Segenswünsche, die die Gottesdienstbesucher anschließend auch mit nach Hause nehmen konnten.

Der langjährige Hausmeister der Auferstehungskirchgemeinde, Stefan Zimmermann, wurde im Gottesdienst feierlich aus seinem Amt verabschiedet, gesegnet und erhielt vom Kirchenvorstand und aus der Gemeinde vielstimmigen Dank für seine 36 Dienstjahre.

Bei bestem Spätsommerwetter ging der Gottesdienst in ein fröhliches Gemeindefest über. Gott sei Dank fanden sich auch in diesem Jahr viele kreative Köpfe und fleißige Hände, die Spiele, Basteleien, Kaffee und Kuchen vorbereitet hatten.



Dankesworte des Kirchenvorstandsvorsitzenden



Hier wurde mächtig eingeheizt

Für die Erneuerung der Kirchenheizung fand ein „Warmlauf-Lauf“ statt, bei dem Sponsoren aus der Gemeinde für erlaubene Runden spendeten. So viele Spendenrunden kamen zusammen:

Carl: 31, David: 14, Nora: 4, Sinje: 10, Martha: 4, Minna: 18, Mathilda: 5, Hanne: 10, Katharina: 10, Rasmus: 61, Julia: 13, Mattheo: 1, Judith: 10, Edwin: 42, Matteo: 15, Lisbeth: 2, Lucia: 11, Jonathan: 1, Clara: 4, Jonathan: 10, Martha: 4, Ruben: 7, Julius: 10 und Lina: 13. Insgesamt wurden 277 EUR erlaufen. Danke an alle Läuferinnen und Läufer sowie die Sponsoren für ihr Engagement.

Unvergesslicher Höhepunkt war die konzertante Aufführung von Wilhelm Buschs „Max und Moritz“-Ballade. Die Kurrende unter musikalischer Leitung von Kantor Weigert illustrierte die erschrecklichen Erlebnisse von Witwe Bolte, Lehrer Lämpel und Konsorten ebenso lustig, wie sie Frank Liebmann als darstellender Erzähler kongenial in Szene setzte.

Text und Fotos: M. Jakob und D. Günther



Die Moritaten von Max und Moritz brachten das Publikum mächtig zum Lachen

Kirchenheizung aktuell

Das Thema Erneuerung der Kirchenheizung beschäftigt uns schon viele Jahre. Der Kirchenvorstand und vor allem der Bauausschuss haben verschiedene Konzepte erstellt, erstellen lassen und diese diskutiert. Es wurden diverse Heizungsvarianten (auch alternative Verfahren wie Wandflächen- und Infrarot-Strahlungsheizung) betrachtet. Wir haben Kirchengemeinden in Dresden und Umgebung besucht, die in den letzten Jahren neue Heizungen in ihre Kirchen eingebaut haben. Man konnte so von den Erfahrungen anderer profitieren, Kosten (auch Folgekosten!) und Konzepte vergleichen. Die Nutzung regenerativer Energien wurde in dem Zusammenhang ebenfalls geprüft.

Im Angesicht der in jedem Fall enormen Finanzierungskosten ist das Ziel, eine optimale Lösung für unsere Kirche zu finden. Durch die von uns auch gewünschte Nutzung für die Kirchenmusik müssen passende Rahmenbedingungen geschaffen werden. Konkret muss der Altarraum so temperiert werden können, dass Konzerte durchführbar sind und dass die Orgel nicht durch ungeeignete Heizsysteme leidet.

Im Zusammenhang mit der Erstellung eines Gesamtkonzepts zur Sanierung des Gemeindehauses ging es ebenfalls um die Frage der Heizung. Konkret wurde entschieden,

dass wir wie bisher *eine* Heizungsanlage für die Kirche *und* das Gemeindehaus nutzen wollen. In der Kirche soll zukünftig eine Warmluftheizung zum Einsatz kommen. Dieses System ist weit verbreitet und wurde von einem sehr renommierten und auf Kirchenheizungen spezialisierten Ingenieurbüro konzipiert.

Insgesamt werden jetzt für die komplette Heizung und die dafür erforderlichen Bauarbeiten ca. 460.000 € benötigt – eine gewaltige Summe! Wir hoffen sehr auf eine großzügige Unterstützung durch die Landeskirche, die dafür obligatorischen Förderanträge wurden bereits eingereicht. Da diese Förderung aber nur maximal 50% der Kosten abdecken wird, ist ein sehr hoher Eigenanteil der Gemeinde nötig. Wir sind ausgesprochen dankbar für die bisher eingegangenen Spenden, ohne diese wird die Heizung nicht gebaut werden können. Das aktuelle Spendenaufkommen beträgt ca. 83.400 €. Wir sind auf einem guten Weg, erreicht ist das Ziel aber noch lange nicht.

Wir können uns sehr gut vorstellen, dass es zum Thema einiges an Fragen gibt und bieten an, diese direkt an den Bauausschuss zu adressieren. Am besten geht dies per Mail (bauausschuss@auferstehungskirche-dresden.de). Alternativ schreiben Sie die Fragen auf und geben diese in der Kanzlei ab.

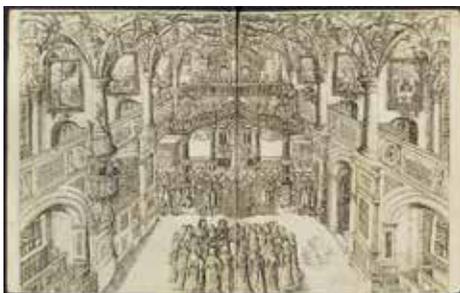
Ihr Bauausschuss

Verleih uns Frieden

Kantorei der Auferstehungskirche eröffnet Schütz-Jahr 2022

Der 350. Todestag von Heinrich Schütz ist Anlass für herausragende künstlerische Projekte und Würdigungen, sich mit einem der einflussreichsten deutschen Musiker und Komponisten zu beschäftigen, der auch für das Dresdner Musikleben eine herausragende Bedeutung hat.

Am 7. November 2021 eröffnete die Kantorei der Auferstehungskirche in der Annenkirche das Schütz-Jubiläumsjahr 2022 mit der Motette „Verleih uns Frieden“ und weiteren Kompositionen des barocken Hofkapellmeisters. Geboren wurde Heinrich Schütz am 8. Oktober 1585 in Köstritz, 1590 zog die Familie nach Weißenfels. Im Alter von 13 Jahren wurde Schütz vom kunstsinnigen Landgrafen Moritz von Hessen entdeckt, der ihn als Kapellknaben nach Kassel engagierte. Der sächsische Kurfürst Johann Georg I. konnte



Kupferstich Conrad, David: Die Dresdner Schloßkapelle mit Heinrich Schütz im Kreise der Kantorei

Schütz nach zähen Verhandlungen mit dem hessischen Landgrafen 1617 als Hofkapellmeister nach Dresden verpflichtet. Schütz bekleidete das Amt über 50 Jahre. Er starb am 6. November 1672 in Dresden, wo er auch beerdigt wurde.

Unter der Schirmherrschaft des Bundespräsidenten wird das HEINRICH SCHÜTZ MUSIKFEST//SCHÜTZ22 – „weil ich lebe“ organisiert. Die Ev.-Luth. Landeskirche Sachsens hat als einen spezifisch sächsischen Beitrag

dazu das Chorprojekt sächsischer Kantoreien 2022 „Singt Schütz!“ ins Leben gerufen. Am 15. Oktober 2022 wird das „Singt Schütz!“-Projekt mit einem gemeinsamen Konzert der beteiligten Chöre in der Kreuzkirche seinen Höhepunkt und Abschluss finden.



Die Kantorei beim Proben in der Annenkirche

Text und Foto: M. Jakob

Erntedank in der Paul-Gerhardt-Kirchgemeinde

Unser Erntedankfest konnte dieses Jahr trotz Corona „fast“ normal gefeiert werden. Ins Chaos gestürzt wurde der Vorbereitungskreis nur durch die aufgrund des herrlichen Wetters ganz spontan getroffene Entscheidung, alles, auch das Buffet nach dem Gottesdienst, in den Garten zu verlegen. Aber auch das wurde gemeistert und daher an die-



Leckere Eintöpfe, frisch gebackener Kuchen und traditionelles Erntedankbrot am Buffet



Ein Stück Herbst im Kirchsaal

ser Stelle allen Helfern nochmal vielen Dank für die tolle

Dekoration im Kirchsaal, die vielfältige Arbeit „hinter den Kulissen“ und die corona-gerechte Organisation.

Text und Fotos: Dr. J. Jaschinski

Pfarrstellenbesetzung

Eine gute Nachricht: Es ist Bewegung in die Pfarrstellenbesetzung in unserer Region gekommen. Wir hatten in der zurückliegenden Zeit berichtet, dass die vakante Pfarrstelle der Paul-Gerhardt- und der Zionskirchgemeinde zweimal ausgeschrieben worden war. Leider gab es keine Bewerbung, so dass die Stelle zu einer sogenannten Entsendungsstelle geworden ist. Nun hat uns das Landeskirchenamt eine Pfarrerin präsentiert, die für eine Entsendung zur Verfügung steht: Frau Beatrice Rummel, zur Zeit noch tätig in Plauen im Vogtland. Ihr Ehemann ist ebenfalls Pfarrer und soll zur

Lukaskirchgemeinde kommen.

Am Reformationstag hat sich Frau Rummel im Gottesdienst und in einem anschließenden Gespräch in der Auferstehungskirche und dann noch am Nachmittag beim Gemeindefest in der Zionskirche den Gemeinden und Kirchenvorständen vorgestellt.

Unsere vier Kirchenvorstände haben einstimmig für sie votiert und freuen sich auf ihren Dienstbeginn hier in unserer Region, der leider voraussichtlich aus sehr nachvollziehbaren dienstlichen und persönlichen Gründen erst im Juli 2022 sein wird.

St. Sawatzki



Gemeindefreizeit der Schwesterkirchgemeinden in der Oberlausitz mit großer Resonanz

„Der Herr segnet und behütet Dich“ war das Thema, das die erste Gemeindefreizeit der nunmehr vier Schwesterkirchgemeinden Zion, Auferstehung, Paul-Gerhardt und Annen-Matthäus begleitete. 52 Kinder und Erwachsene waren der Einladung der Gemeindepädagoginnen Anna-Magdalena Buchmann und Isabell Schirmer nach Kollm in der Oberlausitz gefolgt, um vom 8. bis 10. Oktober gemeinsam schöne und bereichernde Tage zu verbringen. Dabei erhielten die Teilnehmer viele Anregungen aus der Bibel und konnten sich in kleinen Gruppen auch zu persönlichen Themen austauschen. Das wunderbare Herbstwetter lud

dazu ein, viel Zeit im Freien zu verbringen, das schöne Gelände des CVJM-Freizeit- und Bildungszentrums und den nahegelegenen Quitzdorfer Stausee zu erkunden.

Auch die Abende waren voller Geselligkeit und festigten die Gemeinschaft über Kirchengemeindegrenzen hinweg. Mit einem Gottesdienst zum Thema fand die Gemeindefreizeit einen gelungenen Abschluss – mit der festen Absicht, auch im Oktober 2022 wieder zusammenzukommen.

Text: C. Mossal, Foto: V. Marx



Das Volleyballfeld wurde ausgiebig genutzt

Neue Mitarbeitende für den Kindergottesdienst in der Auferstehungskirchgemeinde gesucht

Seit letztem Jahr haben viele Helferinnen und Helfer aus den unterschiedlichsten Gründen ihre Arbeit im Kindergottesdienst beendet. Ich möchte ihnen auch an dieser Stelle für die jahrelange Mitarbeit danken. Damit die Arbeit weitergehen kann, braucht es unbedingt Nachwuchs. Gesucht werden Konfirmandinnen

und Konfirmanden, Jugendliche, Studentinnen und Studenten, aber auch Mütter, Väter oder Großeltern, die selbständig oder unter Anleitung dieses Angebot in der Kirchengemeinde mittragen. Bitte im Pfarramt oder bei Uwe Claus (4036055 / uwe-claus@t-online.de) melden.

U. Claus

Lebensgeschichten prominenter Menschen – für Kinder liebevoll erzählt und illustriert

Die wunderschöne Kinderbuchreihe „Little People, BIG DREAMS“ vom Insel Verlag erfreut sich international sowohl bei Kindern als auch bei Erwachsenen großer Beliebtheit!

Jedes Bilderbuch stellt ein Kind mit einem großen Traum für sein Leben vor. Mit Leidenschaft, Willensstärke, Kraft und Glück gelingt es, aus dem großen Traum Wirklichkeit werden zu lassen.

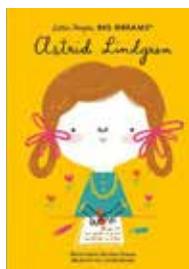
Empfohlen werden die Bilderbücher für Kinder im Kindergartenalter, für Grundschüler und nicht zuletzt auch für Eltern und Großeltern. Am Ende der bebilderten

Lebensbeschreibung mit einfachem Text findet sich auf den letzten Seiten eine Kurzbiografie für Kinder ab ca. 8 Jahren und Erwachsene.

Inzwischen gibt es beinahe unzählige „Little People“-Bücher und man entdeckt sicher für jedes Kind eine interessante Geschichte – als Weihnachtsgeschenk unbedingt zu empfehlen!

Wir vom Bibo-Team freuen uns, dass wir Ihnen alle abgebildeten Ausgaben zur Ausleihe in unserer Bibliothek anbieten können. Kommen Sie doch einfach mal vorbei!

B. Reith; Buchcover: www.suhrkamp.de



DIES UND DAS

JUGENDKIRCHE DRESDEN wirbt um finanzielle Unterstützung

Das künftige Jugendzentrum JUGENDKIRCHE DRESDEN am Trinitatisplatz soll im Mai 2022 eröffnet werden. Der Bau wird durch städtische Gelder und EFRE-Mittel finanziert. Doch für die Ausstattung, darunter Stühle und Lichttechnik, benötigt die Evangelische Jugend Ihre

Spende. Die Gottesdienstkollekte am 2. Advent soll diesem Zweck zugute kommen. Wer online unterwegs ist, kann uns auch über die Spendenplattform www.99Funken.de unterstützen. Vielen Dank!

www.jugendkirche-dresden.de



Geschenkt

Bestimmt werden Sie meine Entscheidung verstehen. Weihnachten muss dieses Jahr ausfallen. Es ist wirklich zum Verzweifeln, aber ich sage das Fest jetzt offiziell ab. Tut mir leid, aber es hat ja sonst keinen Mut dazu, die Wahrheit mal auszusprechen. Solange noch die 3G-Regel in Kraft war, hatte ich noch Hoffnung. 2G schien mir schon sehr unangemessen, aber 1G? Da mache ich nicht mehr mit. Das ist doch kein Weihnachten mehr. Bloß noch 1G - also ein Geschenk?

Sogar für mich? Da gab es ja zu Ostzeiten mehr. Sagen sie jetzt nicht, dass meine Absage überraschend käme. Wer wie ich genau hingesehen hat, konnte es ahnen. Die Vorzeichen

waren schon lange erkennbar. Erst im späten August (!) konnte ich die ersten Pfefferkuchen im Einzelhandelsangebot registrieren. Im September machten bereits Gerüchte die Runde, dass die elektronischen Spielekonsolen knapp werden, weil in China ein Sack Computerchips in den Suezkanal gefallen ist. Inzwischen hat sich die Chip-Ship-Krise bereits so ausgeweitet, dass man weder einen leistungsfähigen Gaming-PC noch eine moderne Videokonferenzanlage bekommt. Auch die von mir sonst immer gern



Grafik: Pfeffer

als Geschenk entgegengenommenen PS-starken Mittelklasse Sportwagen sind ausverkauft.

Was bitte soll mir meine liebe Familie in diesem Jahr schenken? Es gibt doch nüscht. Unter diesen Bedingungen ist noch nicht mal sicher, dass jeder, von weihnachtsgeschenklicher Vorfreude Erregte wie ich, wenigstens ein Geschenk (1G!) bekäme. Ehe ich also mit einer einzelnen, von meiner Frau selbst schief zusammengeklöppelten, Schlafsofke enttäuscht und tränenüberströmt unterm Tannenbaum sitzen muss, da cancel ich lieber gleich den kompletten Besprechungstermin.

Das neue 0G gilt übrigens für alle Weihnachtsfeiern in Dresden-Plauen mit bis zu 20 Personen außer Kindern unter drei Jahren mit im Haushalt lebendem Ehepartner der Großeltern mütterlicherseits. Und wehe ich erwische jemanden dabei, wie er oder sie heimlich ein liebevoll verpacktes Päckchen zwischen die Erzgebirgsschnitzpyramide und das blinkende Rudolph-Rentier am Fenster schmuggelt. Dann schicke ich Knecht Ruprecht vorbei. Immerhin hat der wenigstens Kohlen. Fröhliche Weihnachten wünscht Ihnen

Traugott

Monatsspruch:

Freue dich und sei fröhlich, du Tochter Zion!
Denn siehe, ich komme und will bei dir wohnen,
spricht der HERR. Sach 2,14

	Auferstehungskirchgemeinde
<p>5. Dezember – 2. Advent Jes 63,15-64,3 Kollekte für eigene Gemeinde</p>	<p>09:30 Uhr Gottesdienst anschl. Hlg. Abendmahl Pfarrer Sawatzki</p>
<p>12. Dezember – 3. Advent 1Kor 4,1-5 Kollekte für eigene Gemeinde</p>	<p>09:30 Uhr Gottesdienst anschl. Hlg. Abendmahl Pfarrer Sawatzki</p>
<p>19. Dezember – 4. Advent Lk 1,26-56 Kollekte für eigene Gemeinde</p>	<p>09:30 Uhr Gottesdienst mit Kinder-und Jugendposaunenchor Prädikant Estel</p>
<p>24. Dezember – Heiliger Abend Mi 5,1-4a Kollekte für eigene Gemeinde/ Brot für die Welt</p>	<p>14:30 Uhr 1. Christvesper 15:00 Uhr 2. Christvesper mit Krippenspiel im Gemeindehaus 15:45 Uhr 3. Christvesper 16:15 Uhr 4. Christvesper mit Krippenspiel im Gemeindehaus 17:00 Uhr 5. Christvesper 18:15 Uhr 6. Christvesper 1., 3., 5., 6. Vesper: Pfarrer Sawatzki 2. + 4. Vesper: Herr Hochmuth 23:00 Uhr Spiel zur Nacht im Gemeindehaus Es wird um Anmeldung gebeten (siehe Seite 17).</p>
<p>26. Dezember – 2. Christtag Jes 7,10-14 Kollekte für Katastrophenhilfe und Hilfe für Kirchen in Osteuropa</p>	<p>09:30 Uhr Gottesdienst Pfarrer Sawatzki</p>
<p>31. Dezember – Silvester Mt 13,24-30 Kollekte für eigene Gemeinde</p>	<p>18:00 Uhr Gottesdienst anschl. Hlg. Abendmahl Pfarrer Sawatzki</p>



Jahreslosung: Jesus Christus spricht: Seid barmherzig, wie auch euer Vater barmherzig ist.

Lk 6,36

Paul-Gerhardt-Kirchgemeinde	Zionskirchgemeinde
09:00 Uhr Gottesdienst in Coschütz Prädikant Estel	16:00 Uhr Musikalische Vesper Prädikant Estel (siehe Seite 16)
09:00 Uhr Gottesdienst in Coschütz Pfarrer i. R. Mendt	10:30 Uhr Gottesdienst Pfarrer i. R. Mendt
09:00 Uhr Gottesdienst in Coschütz Pfarrer Sawatzki	10:30 Uhr Gottesdienst Pfarrer Sawatzki
15:00 16:00 17:00 Uhr Christvesper mit Krippenspiel in Gittersee Herr Claus 17:45 Uhr Christvesper mit Posaunenchor in Coschütz Pfarrer i. R. Großmann Es wird um Anmeldung zu den Vespern gebeten (siehe Seite 17).	14:45 Uhr Christvesper mit Kindern im Garten OKR Dr. Teubner 16:15 Uhr Christvesper mit Jugendlichen im Garten Pfarrer Zimmermann 18:00 Uhr Christvesper mit Predigt in der Kirche Pfarrerin Großmann
16:00 Uhr Gottesdienst in Coschütz Prädikant Estel	16:00 Uhr Gottesdienst Pfarrer Sawatzki

Monatsspruch: Jesus Christus spricht: Kommt und seht!

Joh 1,39

	Auferstehungskirchgemeinde
2. Januar – 1. Sonntag nach dem Christfest 1Joh 1,1-4 Kollekte für eigene Gemeinde	09:30 Uhr Gottesdienst anschl. Hlg. Abendmahl Pfarrer Sawatzki
9. Januar – 1. Sonntag nach Epiphantias Jes 42,1-9 Kollekte für eigene Gemeinde	10:00 Uhr Wiederholung des Krippenspiels Herr Hochmuth
16. Januar – 2. Sonntag nach Epiphantias 1Kor 2,1-10 Kollekte für eigene Gemeinde	09:30 Uhr Gottesdienst anschl. Hlg. Abendmahl Pfarrer Sawatzki
23. Januar – 3. Sonntag nach Epiphantias Mt 8,5-13 Kollekte für eigene Gemeinde	09:30 Uhr Gottesdienst Pfarrer Sawatzki
30. Januar – Letzer Sonntag nach Epiphantias 2Mose 34,29-35 Kollekte für Bibelverbreitung – Weltbibelhilfe	09:30 Uhr Gottesdienst anschl. Hlg. Abendmahl Pfarrer Sawatzki
6. Februar – 4. Sonntag vor der Passionszeit Mt 14,22-33 Kollekte für Gesamtkirchl. Aufgaben der VELKD	09:30 Uhr Gottesdienst Pfarrer Sawatzki

Achtung: Wegen der Corona-Beschränkungen stehen alle Gottesdiensttermine unter Vorbehalt. Aktuelle Informationen entnehmen Sie bitte dem Internet und den Aushängen in den Schaukästen.

In der Auferstehungskirchgemeinde findet i. d. R. jeden Sonntag auch Kindergottesdienst statt.



Jahreslosung:

Jesus Christus spricht: Wer zu mir kommt, den werde ich nicht abweisen. Joh 6,37

Paul-Gerhardt-Kirchgemeinde	Zionskirchgemeinde
09:00 Uhr Gottesdienst in Coschütz Prädikant Estel	10:30 Uhr Gottesdienst Prädikant Estel
09:00 Uhr Gottesdienst in Coschütz Pfarrer i. R. Mendt	10:30 Uhr Gottesdienst Pfarrer i. R. Mendt
09:00 Uhr Gottesdienst in Coschütz Prädikant Estel	10:30 Uhr Gottesdienst Prädikant Estel
09:00 Uhr Gottesdienst in Coschütz Prädikant Estel	10:30 Uhr Gottesdienst Pfarrer i.R. Schmidt
09:00 Uhr Gottesdienst in Coschütz OKR Dr. Teubner	10:30 Uhr Gottesdienst OKR Dr. Teubner
10:30 Uhr Gottesdienst in Coschütz Synodalpräsidentin Westfeld	09:00 Uhr Gottesdienst Synodalpräsidentin Westfeld

Lösung von Seite 20:

Paula wünscht sich den Holzengel

Kollektenzweck und Predigttext können ggf. abweichen.

Achtung: Wegen der Corona-Beschränkungen stehen alle Veranstaltungstermine unter Vorbehalt. Aktuelle Informationen und weitere Termine entnehmen Sie bitte dem Internet und den Aushängen in den Schaukästen.

Mi., 1.12. Café im Kirchsaal – Adventsfeier

14:00 Uhr Kirchsaal Coschütz



Sa., 4.12. Orchesterkonzert

17:00 Uhr Auferstehungskirche

Aufgrund der aktuellen Corona-Lage ins Frühjahr 2022
verschoben

Sa., 4.12. Living-Water-Jugendgottesdienst

19:00 Uhr Gemeindehaus Reckestraße

So., 5.12. Musikalischer Nachmittag

16:00 Uhr Pfarrgarten Windbergstraße 20

mit dem Posaunenchor unter der Leitung von O. Kirschner

So., 5.12. Musikalische Vesper

16:00 Uhr Zionskirche

Während der Vesper gibt es im Christenlehrerraum eine
Geschichte für Kinder. Anschließend lädt der traditionelle Basar
am 2. Advent in das Untergeschoss der Kirche ein.

So., 5.12. „Unbekanntes um August den Starken“

17:00 Uhr Gemeindehaus Reckestraße

Vortrag von Christoph Pötzsch – Eintritt frei

Sa., 11.12. Weihnachtsoratorium I-III von J. S. Bach

17:00 Uhr Auferstehungskirche

Chemnitzer Barockorchester

Kantorei der Auferstehungskirche

KMD Sandro Weigert – Leitung

Eintrittskarten zu 25 € / 20 € / 15 € / 10 € sind ab 11.11.2021
online zu reservieren. Bezahlung an der Abendkasse.



Di., 14.12. Seniorentreff

15:00 Uhr Gemeindehaus Reckestraße

„Adventsliedersingen mit Frau Stier“

Bitte bis zum 9.12.2021 im Pfarramt anmelden.



- Fr., 24.12. Christvespern in Plauen**
 14:30 Uhr Auferstehungskirche
 15:00 Uhr Gemeindehaus Reckestraße*
 15:45 Uhr Auferstehungskirche
 16:15 Uhr Gemeindehaus Reckestraße*
 17:00 Uhr Auferstehungskirche
 18:15 Uhr Auferstehungskirche
 * mit Krippenspiel von Falk Hochmuth
Spiel zur Nacht „Kein Krippenspiel“
 von Mattias Jakob, Regie: Frank Liebmann
 23:00 Uhr Gemeindehaus Reckestraße
Einlass wegen Corona nur mit Platzkarte.
Kostenlose Platzkarten sind ab 6.12.2021 online erhältlich
(www.auferstehungskirche-dresden.de).
- Fr., 24.12. 15:00 | 16:00 | 17:00 Uhr Christvespern in Gittersee**
17:45 Uhr Christvesper mit Posaunenchor in Coschütz
 Einlass wegen Corona nur mit Platzkarte.
Kostenlose Platzkarten sind ab 12.12.2021 online erhältlich
(www.kirche-dresden-gittersee.de).
- Do., 30.12. 9. Sinfonie von Beethoven**
 19:30 Uhr Auferstehungskirche
 Landesbühnen Sachsen
 Eintrittskarten über Landesbühnen Sachsen (Tel. 8954214)
- Fr., 31.12. Silvesterkonzert „... mit Herzenslust den süßen Ton“**
 21:00 Uhr Auferstehungskirche
 M. Hänsel – Sopran | D. Eychmüller – Violine | R. Rucker – Blockflöte | S. Schönherr – Cello | KMD S. Weigert – Orgel
 Eintrittskarten zu 10 € (erm. 8 €) sind ab 1.12.2021 online zu reservieren. Bezahlung an der Abendkasse.
- So., 2.1. ORGEL meets ROCK**
 17:00 Uhr Auferstehungskirche
 Rockig-powervolle Klänge voller Energie für Schlagzeug und Orgel
 V. N. Wutzler – Schlagzeug | C. und F. Wutzler – Orgel
 Eintritt auf Spendenbasis – Platzkarten online ab 13.12.2021
 Gemeinsame Veranstaltung der Ev.-Luth. Landeskirche Sachsens und des Sächs. Musikrates zum Thema: „Instrument des Jahres“



Mi., 5.1.

Café im Kirchsaa

14:00 Uhr Kirchsaa Coschütz



Sa., 8.1.
und

Wiederholung des Spiels zur Nacht

19:00 Uhr Gemeindehaus Reckestraße

So., 9.1.

Wiederholung des Krippenspiels

10:00 Uhr Gemeindehaus Reckestraße

Einlass wegen Corona nur mit Platzkarte.

Kostenlose Platzkarten sind ab 6.12.2021 online erhältlich

(www.auferstehungskirche-dresden.de).

Di., 11.1.

Seniorentreff

15:00 Uhr Gemeindehaus Reckestraße

Bitte bis zum 6.1.22 im Pfarramt anmelden.

Di., 11.1.

Glaubenskurs Spur 8 – Auftaktveranstaltung

19:00 Uhr Gemeindehaus Reckestraße

(siehe Seite 19)

Mo., 24.1.

Gesprächskreis: Frieden, Gerechtigkeit und Bewahrung der Schöpfung

19:00 Uhr Zionskirche

Thema: „Tanz auf dem Vulkan? Wahrnehmungen von politischen Trennlinien in Gesellschaft und Kirchengemeinden“

Diskussion mit Julia Gerlach, Politikwissenschaftlerin und Studienleiterin an der Evangelischen Akademie Sachsen.

Di., 25.1.

Treff am Dienstag

15:00 Uhr Zionskirche

„Was ist uns überhaupt noch HEILIG in der evangelischen Kirche?“

OKR Dr. Teubner, Referent für Gottesdienst und Amtshandlung der Ev.-Luth. Landeskirche Sachsens, lädt zur Diskussion ein.

Vorschau:

Mo., 21.2.
bis

Kinderbibeltage zum Thema: „Miteinander“

für die Christenlehrekinder der 1.-6. Klasse

Mi., 23.2.

aller Schwesterkirchengemeinden

Gemeindehaus Reckestraße

Nähere Informationen gibt es ab Januar per Flyer und Aushang in den Gemeindehäusern.



Huch, gibt's hier einen König? Mit Krone, Palast und ganz viel Glamour? Nein, das haben wir nicht zu bieten. Unser König ist ganz anders. Aber trotzdem einfach königlich ...

Du bist herzlich eingeladen zum Jugendgottesdienst am 04.12.2021 um 19:00 Uhr im Gemeindehaus. Bitte packe einen Mund-Nasen-Schutz ein und bringe gern deine Geschwister und Freunde mit.



„Spur 8“ geht wieder in die Spur

Am 11. Januar 2022 beginnt ein neuer Glaubenskurs für Erwachsene. Der Titel „Spur 8“ weist darauf

hin, dass es gilt, sich zu acht verschiedenen Themen Zeit zu nehmen, um über Gott, unseren Glauben und auch alle Zweifel ins Gespräch zu kommen. Wer auf der Suche ist oder sich auch schon mal gefragt hat, was die da sonntags in der Kirche so machen, ist herzlich eingeladen, gern auch mit Begleitung. Der Kurs ist aber ebenso für Gemeindeglieder gedacht, die ihren Draht zu Gott erneuern wollen und mit anderen Christen ins Gespräch kommen möchten. Weitere Informationen finden Sie auf unserer Gemeinde-Homepage und auf den ausliegenden Spur-8-Flyern. Anmeldungen bitte an: glaubenskurs@auferstehungskirche-dresden.de oder an das Pfarramt der Auferstehungskirchengemeinde.





Adventsrätsel

... zum Verkürzen der adventlichen „Wartezeit“

Weißt du, wer sich einen Holzengel zu Weihnachten wünscht?

Fülle anhand der Hinweise die Tabelle aus.

1. Paula steht ganz rechts in der Tabelle.
2. Das Kind links von Paula wünscht sich einen Engel aus Goldpapier.
3. Annas Engel soll Trommel spielen.
4. Tom steht in der Tabelle links neben Anna.
5. Annas Engel soll nicht aus Goldpapier sein.
6. Knuts Engel soll Flöte spielen.
7. Tom möchte einen Engel aus Stroh.
8. Der Engel mit der Posaune ist nicht aus Stroh.
9. Der Engel mit der Triangel steht links vom Engel aus Ton.

Name des Kindes				
Engel aus ...				
Instrument des Engels				

Den Holzengel wünscht sich ...

Finde die Brückenwörter

Setze die sieben Worte so ein, dass immer zwei sinnvolle Wörter entstehen:
Zettel, Kalender, Probe, Teig, Markt, Spiel, Kerze

- | | | |
|------------|-------|----------|
| Krippen | ----- | Zeug |
| Advents | ----- | Blatt |
| Kurrende | ----- | Zeit |
| Pyramiden | ----- | Schein |
| Plätzchen | ----- | Schüssel |
| Weihnachts | ----- | Platz |
| Wunsch | ----- | Block |

Viel Freude beim Rätseln wünscht euch Uta Weigert

KINDER UND JUGEND



* Gefördert von der Landeshauptstadt Dresden

Kirchenkrümel (Kinder 0-3 Jahre mit Eltern) (Auskunft über Almut Gottschall (Tel. 0176 846 977 13))	Plauen	donnerstags	09:15 Uhr
Kinderkreis „Singen, Bewegen, Spielen“ (3-9 Jahre)	Coschütz	nach Absprache	
Kinderkreis „Kleine Leute Treff“ mit Frühstück (Kinder 3-9 Jahre mit Eltern)	Coschütz	nach Absprache	
Kinder- und Teenietreff*			
1. und 2. Klasse	Gittersee	freitags	15:15 Uhr
3. und 4. Klasse	Gittersee	freitags	14:00 Uhr
5. und 6. Klasse	Gittersee	freitags	16:15 Uhr
JG/Teestube*			
ab 9. Klasse	Gittersee	freitags	ab 19:00 Uhr
Konfirmanden 7./8. Klasse	Co/Gi	Projektarbeit in Absprache mit den Konfirmanden	
Konfirmandenprojekt	Plauen	mittwochs nach Projektplan	
Christenlehre	Plauen	Auskunft im Pfarramt	
Junge Gemeinde	Plauen	dienstags	19:30 Uhr
Aktion Ameise	Plauen	Freitag, 10.12., 7.1., 21.1.	15:00 Uhr
Pfadfinder VCP Pilgrim Dresden Süd Ansprechspartnerin: Pfarrerin Manja Pietzcker (manja.pietzcker@gmx.de)	Plauen	nach Absprache monatl. samstags	
Kindergottesdienst	Plauen, Zion	s. Gottesdienstplan	
Kirchenmusik Instrumentalunterricht: Ev. Musizierschule Dresden über sebastian.schoene@evlks.de Blechblas- und Orgelunterricht Junge Kantorei (ab 7. Klasse) Große Kurrende (2.–6. Klasse) Kleine Kurrende I (ab 3 J.) Kleine Kurrende II (Vorschulkinder und 1. Klasse) Kinder- u. Jugendposaunenchor	Plauen	nach Vereinbarung donnerstags donnerstags freitags freitags dienstags (14-täglich)	17:30 Uhr 16:30 Uhr 15:00 Uhr 15:45 Uhr 18:00 Uhr

Achtung: Wegen der Corona-Beschränkungen stehen alle Veranstaltungstermine unter Vorbehalt. Aktuelle Informationen und weitere Termine entnehmen Sie bitte dem Internet und den Aushängen in den Schaukästen.

Veranstaltungsorte: Coschütz: Windbergstraße 20; Gittersee: Rathausstraße 4;
Plauen: Reckestraße 6; Zion: Bayreuther Straße 28

REGELMÄSSIGE VERANSTALTUNGEN

Morgenandacht	Plauen	montags	08:30 Uhr
Seniorentreff	Plauen	Dienstag, 14.12., 11.1.	15:00 Uhr
Bibelgespräch	Plauen	Mittwoch, 8.12., 26.1.	19:30 Uhr
Friedensgebet	Plauen	donnerstags (in der Kirche)	19:00 Uhr
Hauskreise		Auskunft im Pfarramt	
Offene christliche Bibliothek „Komm & Sieh“	Plauen	donnerstags (außer in den Ferien) sonntags	15:00-19:30 Uhr 10:45-12:00 Uhr
Kirchenmusik	Plauen		
Vormittagschor		donnerstags	10:00 Uhr
Kantorei		donnerstags	19:30 Uhr
Posaunenchor		mittwochs	17:45 Uhr
Sinfonisches Orchester		mittwochs	19:00 Uhr
Kirchenvorstand	Plauen	Dienstag, 14.12., 11.1.	19:30 Uhr
Café im Kirchsaal	Coschütz	Mittwoch, 1.12., 5.1.	14:00 Uhr
Spielenachmittag für Erwachsene	Coschütz	Montag, 31.01. (immer am letzten Montag im Monat)	15:00 Uhr
Kirchenvorstand	Coschütz	Dienstag, 7.12., 11.1.	19:30 Uhr

Achtung: Wegen der Corona-Beschränkungen stehen alle Veranstaltungstermine unter Vorbehalt. Aktuelle Informationen und weitere Termine entnehmen Sie bitte dem Internet und den Aushängen in den Schaukästen.

Veranstaltungsorte: Coschütz: Windbergstr. 20; Gittersee: Rathausstr. 4; Plauen: Reckestr. 6

ADRESSEN UND ÖFFNUNGSZEITEN

Evangelisch-Lutherische Auferstehungskirchgemeinde Dresden-Plauen	
Pfarramt: Karin Dietrich Reckestraße 6, 01187 Dresden Telefon: 4 71 72 49	Mo.–Fr. 11:00–12:30 Uhr Di. auch 15:00–18:00 Uhr Mittwoch geschlossen
Sprechzeiten von Pfr. Sawatzki:	Di. 17:00–18:00 Uhr oder nach Vereinbarung
Internet: www.auferstehungskirche-dresden.de	E-Mail: kg.dresden_plauen@evlks.de
Friedhofsverwaltung: Fr.-Meister A. Thiele Bernhardstraße 141, 01187 Dresden Telefon: 4 01 06 83 Fax: 4 04 18 491	Mo.–Fr. 10:00–12:00 Uhr Di. auch 15:00–18:00 Uhr Mittwoch geschlossen
E-Mail: friedhof-dresden-plauen@gmx.de	
Kindergarten: Leiterin Kristina Günther Krausestraße 5, 01187 Dresden	Telefon/Telefax: 4 72 08 51 E-Mail: AuferstehungskircheDresden.Kiga@web.de
Bankverbindungen:	Bank für Kirche und Diakonie eG BIC: GENODED1DKD
<i>Spenden für die Auferstehungskirchgemeinde:</i> Kontoinhaber: KBZ DD Nord/Kassenverwaltung	IBAN: DE81 3506 0190 1667 2090 36 Erster Verwendungszweck: RT 0927
<i>Kirchgeld:</i> Kontoinhaber: Auferstehungskirchgemeinde	IBAN: DE98 3506 0190 1606 6000 26
<i>Kindergartengebühren:</i> Kontoinhaber: Auferstehungskirchgemeinde	IBAN: DE23 3506 0190 1606 6000 18
<i>Friedhofsgebühren:</i> Kontoinhaber: Auferstehungskirchgemeinde	IBAN: DE76 3506 0190 1606 6000 34
<i>Beiträge und Spenden für die Kirchenmusik:</i> Kontoinhaber: Förderkreis Kirchenmusik e.V.	IBAN: DE61 3506 0190 1620 1800 13
Mitarbeiter: Pfarrer Stephan Sawatzki Kantor Sandro Weigert Gemeindepädagoge Uwe Claus Gemeindepädagoge Falk Hochmuth Gemeindepädagogin Anna-Magdalena Buchmann Hausmeister Thomas Kretschmer	Telefon: 2 04 37 24 / 4 71 72 49 E-Mail: Sandro_Weigert@gmx.de, Tel.: 4 04 38 63 E-Mail: uwe-claus@t-online.de E-Mail: kg.dresden_plauen@evlks.de Telefon: 0152 8 41 87 25 9 E-Mail: thomas.kretschmer@evlks.de
Vorsitzender des Kirchenvorstandes:	Dr. Ralph Müller-Pfefferkorn
Evangelisch-Lutherische Paul-Gerhardt-Kirchgemeinde Dresden-Coschütz/Gittersee	
Pfarramt und Friedhofsverwaltung: Windbergstraße 20, 01189 Dresden Telefon: 4 01 03 69/Telefax: 4 03 67 13	Sabine Bruns Mo. + Do. 9:00–12:00 Uhr Di. 16:00–18:00 Uhr
Internet: www.kirche-dresden-gittersee.de	E-Mail: paulgerhardtdd@web.de
Bankverbindung: IBAN: DE83 3506 0190 1606 7000 12	Bank für Kirche und Diakonie eG BIC: GENODED1DKD
Mitarbeiter: Vakanzvertreter Pfarrer Stephan Sawatzki Gemeindepädagoge Uwe Claus	Telefon: 4 71 72 49 E-Mail: uwe-claus@t-online.de
Vorsitzender des Kirchenvorstandes:	Sebastian Estel

Impressum:

Herausgeber: Ev.-Luth. Kirchengemeinden Dresden-Plauen und Dresden-Coschütz/Gittersee

Redaktion: Pfr. Stephan Sawatzki (v. i. S. d. P.); Renate Grieger, Matthias Jakob, Astrid Jaschinski, Benedikt Puls

Reckestraße 6, 01187 Dresden | gemeindeblatt@auferstehungskirche-dresden.de

Redaktionsschluss: 18.11.2021 | Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe: 19.01.2022

Titelfoto: M.B.

Herstellung: addprint AG, Am Spitzberg 8a, 01728 Possendorf

Wir danken herzlich den Helferinnen und Helfern, die unser Gemeindeblatt austragen. Ebenso danken wir, wenn Sie mit Ihrer Spende helfen, die Herstellungskosten zu decken.

